P r e s s e m i t t e i l u n g

**DKG zur 9. Qualitätssicherungskonferenz des G-BA**

**Qualität in Kliniken auf höchstem Niveau**

Berlin, 28. September 2017 – Anlässlich der heute in Berlin beginnenden 9. Qualitätssicherungskonferenz des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) erklärt Georg Baum, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG):

„Qualität und Patientensicherheit sind Kernkompetenzen der Krankenhäuser in Deutschland. Auch der diesjährige Qualitätsreport macht einmal mehr deutlich, welch hohes Qualitätsniveau die deutschen Krankenhäuser erreicht haben: Von über 2,5 Millionen Datensätzen gibt es lediglich bei 1.761 qualitative Auffälligkeiten. Das heißt, wir haben eine qualitativ hochwertige Quote von über 99 Prozent. Kein anderer Bereich im deutschen Gesundheitswesen sei so weit in der Qualitätssicherung und Qualitätstransparenz wie die Krankenhäuser. Zudem steht der Krankenhausbereich auch international an der Spitze bei der Weiterentwicklung der Qualitätssicherungsmethodik. Deutlich wird, dass die gemessene und nachgewiesene Qualität viele Diskussionen über Qualitätsprobleme als überzogen und Schlechtredekampagnen entlarvt. Wir müssen aufpassen, dass die Qualitätsdiskussion nicht zum Selbstzweck und zur Durchsetzung von Partialinteressen verkommt. Dies gelte insbesondere für immer höhere Strukturqualitätsanforderungen und unrealistische Personalausstattungsvorgaben. So müssen sich die Bundesländer beim zukünftigen Einsatz von Qualitätsindikatoren für die Krankenhausplanung fragen lassen, ob deren unzureichende Investitionsmittelbereitstellung mit den geforderten Qualitäten in Einklang stehen. Gleiches gilt für die Kostenträger bei immer weiter steigenden Personalausstattungsanforderungen.

Von einer neuen Regierungskoalition erwarten die Krankenhäuser eine deutliche Begrenzung der Kontrollbürokratie bei der Qualitätssicherung. Die gerade stattfindende Ausweitung von MDK-Kontrollen auf sämtliche Datenerfassungen für Qualitätssicherungsmaßnahmen muss gestoppt werden.“

**Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG)** ist der Dachverband der Krankenhausträger in Deutschland. Sie vertritt die Interessen der 28 Mitglieder – 16 Landesverbände und 12 Spitzenverbände – in der Bundes- und EU-Politik und nimmt ihr gesetzlich übertragene Aufgaben wahr. Die 1.956 Krankenhäuser versorgen jährlich 19,2 Millionen stationäre Patienten und rund 20 Millionen ambulante Behandlungsfälle mit 1,2 Millionen Mitarbeitern. Bei 97 Milliarden Euro Jahresumsatz in deutschen Krankenhäusern handelt die DKG für einen maßgeblichen Wirtschaftsfaktor im Gesundheitswesen.